



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Technologieoffenheit im Schwerlastverkehr

Aktuell seit 20.03.2026 17:14:07

Angegeben von:

EUTOP Europe GmbH (EUTOP) (R002291) am 18.03.2025

Beschreibung:

Um die Dekarbonisierungsziele im Verkehrsbereich zu erreichen, braucht es auch im Schwerlastverkehr einen technologieoffenen Ansatz, der die regulatorischen Rahmenbedingungen für biogene und synthetische Kraftstoffe verbessert.

Betroffene Interessenbereiche (1)

Güterverkehr [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (2)

EnergieStG [alle RV hierzu]

BFStrMG [alle RV hierzu]

Aufträge zu diesem RV (1)

1. Auftrag

Im Rahmen des Auftrags wird Kontakt mit Vertreterinnen und Vertretern der Bundesregierung und der Bundesministerien sowie dem Deutschen Bundestag zur Sachstandsaufklärung sowie etwaiger Erläuterung von Änderungsnotwendigkeiten hinsichtlich der Schwerpunktthemenfelder Landwirtschaft und Ernährung, Umwelt, Energie und Wirtschaft aufgenommen.

Auftraggeber/-innen (1):

1. EDEKA Zentrale Stiftung & Co. KG

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (19):

Betraute Personen (6):

1. Anna Lelkes
2. Prof. Dr. Klemens Joos
3. Timo Reinders
4. Steffen Bartsch
5. Felix Dane
6. Arne Leimenstoll

Unterauftragnehmer/-innen (13):

1. Leo Dautzenberg
2. Clemens Neumann
3. Ludwig Stiegler
4. TKM Consulting GmbH
5. Volkmar Vogel
6. Bernd Westphal
7. Michael Odenwald
8. Hans-Jürgen Thies
9. Marco Wanderwitz
10. Andreas Hermes
Rechtsanwaltskanzlei Andreas Hermes
11. manfred grund consulting
12. Teorino OÜ
13. Dipl.Ing (Fh) Rainer Spiering